

WWW.KIRCHE-STOLPEN.DE

APRIL - MAI 2024

STOLPENER LANDBOTE



Neuigkeiten, Termine und Gottesdienste
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Stolpener Land
im Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz

A close-up photograph of several apple blossoms. The flowers are in various stages of bloom, with some fully open showing white petals and yellow stamens, and others as pink buds. The background is a soft-focus green and white, suggesting a garden or orchard setting.

Hoffnung



„Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und mit Frieden im Glauben, dass ihr überströmt in der Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes!“

Römer 15,13

- 3** Impuls
- 4** Aus dem Kirchenvorstand
- 5** Informationen
- 6** Veranstaltungen
- 10** Gottesdienste
- 12** Rückblick
- 13** Vorgestellt: Kirche Hohnstein
- 14** Aus der Region
- 17** Freude und Leid | Büchertisch
- 18** Treffpunkte
- 20** Kontakte auf einen Blick

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Stolpener Land

Redaktion: Susann Seidel, Pfr. Tom Seidel, Evelyn Hoffmann, Johanna Gondek, Priscilla Acland

Nächster Redaktionsschluss:

Freitag, 3. Mai 2024

Kontakt:

gemeindebrief@kirche-stolpen.de

Layout:

Susann Seidel, Evelyn Hoffmann

Bildnachweise:

S. 1, 2 und 3: Matthias Haßpacher



“Seid fröhlich in Hoffnung..”

Liebe Gemeinde!

Mit dem Aufblühen der Natur wächst die Freude an Ausflügen in die nähere oder weitere Umgebung. Schon die Planung des Ausfluges bereitet große Freude. Die Hoffnung auf eine schöne Zeit, neue Eindrücke oder einfach nur mal raus aus dem Alltagsstrott lässt uns die täglichen Probleme im Alltag leichter ertragen. Auch ich fahre gern mal übers Wochenende weg. Ein schönes Ziel für einen Kurztrip übers Wochenende ist für mich Ulm geworden. Dort wohnte meine große Tochter und ich habe sie sehr gern besucht. Damit wir mehr Zeit zusammen verbringen konnten, fuhr ich mit dem Nacht-ICE. Entspannt im Zug schlafen, am Morgen in Ulm ankommen, auf dem Weg zur Wohnung meiner Tochter über den Wochenmarkt am Münster schlendern - was kann es Schöneres geben? So hatte ich auch im Sommer ein Wochenende geplant. Mit Reisetasche, Nackenkissen und einer Decke ausgerüstet, konnte die Fahrt nach Ulm losgehen. Wie Egon Olsen hatte ich einen perfekten Plan, der jedoch schon auf dem Hauptbahnhof in Dresden erste Risse bekam. Am EC nach Leipzig fehlte ausgerechnet der Waggon, in dem ich einen Sitzplatz reserviert hatte. Dies stellte bei dem nicht stark besetzten Zug kein Problem dar. Wir kamen pünktlich in Leipzig an und ich freute mich auf den Schlaf im ICE. Dann die Ansage: „Liebe Reisende, der ICE kommt auf Grund einer Reparatur am Zug 10 Minuten später.“ Die Verspätung erhöhte sich im Laufe der Zeit und meine Geduld wurde auf eine harte Probe gestellt, schließlich war es mittlerweile schon gleich Mitternacht und ich

wollte nur noch schlafen. Nach einer Stunde kam der ICE in Leipzig an, ich jubelte innerlich, dankte Gott und suchte meinen Platz, machte es mir bequem, checkte mich über die Bahn App ein, informierte meine Tochter per Textnachricht über das spätere Eintreffen (und ihre längere Nachtruhe). Doch meine Freude dauerte nur kurz. Die freundliche Stimme des Zugbegleiters riss mich aus meinen Träumen: „Dieser Zug fährt heute leider nur bis Frankfurt am Main.“ Na prima! So müssen auch die Israeliten gedacht haben, als Mose und Aaron beim Pharaobaten, das Volk in die Wüste ziehen zu lassen und danach ihre Arbeit noch schwerer wurde. Diese Hilfe erwirkte genau das Gegenteil. Alles Gebet umsonst? Nein Gott hat alles im Griff, auch wenn es für den Moment nicht so aussieht. Wie rät uns Paulus in Römer 12,12: “Seid fröhlich in der Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet“. Die Israeliten vertrauten trotz der Rückschläge weiter Mose. Ihr Vertrauen wurde nicht enttäuscht. Gottes Plan ist nicht immer leicht zu verstehen. Wie oft rufen wir in scheinbar ausweglosen Situationen zu Gott, beten für die Heilung von schwer erkrankten Menschen. Sind wir enttäuscht, wenn Gottes Eingreifen für uns nicht ersichtlich wird? Fühlen wir uns auch noch von Gott verlassen? Selbst Jesus rief am Kreuz: „Mein Gott, mein Gott warum hast du mich verlassen?“ Es ist schwer, am Karfreitag schon Ostern zu sehen. Geduldig zu bleiben, auszuharren, den Glauben und die Zuversicht nicht zu verlieren. Doch ohne Karfreitag gäbe es kein Ostern.

Jesus hat nicht gesagt, dass unser irdisches Leben leicht wird. Auch Paulus hatte viel zu leiden und dennoch half ihm die Hoffnung auf den Herrn, geduldig auszuharren und am Gebet festzuhalten. Diese Erfahrung schreibt er den Römern in seinem Brief. Er ruft ihnen und auch uns zu nicht aufzugeben. Gott nicht aus den Augen zu verlieren, auch wenn es schwerfällt, wir sein Handeln nicht verstehen, alles sich gegen uns verschworen hat. Haltet fest an der Hoffnung, gebt unseren Herrn nicht auf. Bringen wir uns mit unseren Gebeten immer wieder in Erinnerung. Planen wir mit Gott unser Leben. Es lohnt sich, an ihm dran zu bleiben. Ich bin an jenem Sonnabend im Sommer zwar mit weniger Schlaf und zwei Stunden später in Ulm angekommen, was meine Tochter und mich nicht gehindert hat, einen schönen Tag in Ulm und um Ulm herum zu erleben. Die Fahrt nach Blaubeuren zum Blautopf, einem sehr kleinen, dafür sehr blauen See, hat alle Widrigkeiten der Anreise vergessen lassen. Der Höhepunkt der Reise kam am Nachmittag, als im Kaufhaus ein Posaunenchor „Großer Gott wir loben Dich“ spielte. Da konnte ich fröhlich mit einstimmen. Die Auszeit vom Alltag hat mir sehr gut getan und wieder Kraft für die nächsten Wochen gegeben. Ich wünsche Ihnen für Ihre geplanten Auszeiten vom Alltag gutes Gelingen und kommen Sie gestärkt zurück. Wenn nicht alles so laufen sollte wie geplant, denken Sie daran: Erst wenn wir einmal vor unserem Herrn stehen, werden wir sehen, dass Gott alles in seiner Hand hatte.

Bleiben Sie behütet!

Silvia Willkommen

Rückblick aus dem KV

In den letzten Sitzungen des Kirchenvorstandes am 6. Februar und 5. März 2024 wurde Folgendes beraten und beschlossen:

- Der Bau der Wohnungen im Pfarrhaus geht planmäßig voran. Die erste Wohnung wird Ende März fertig gestellt sein.
 - Ein Vertrag für die Vermietung des HuGO zu Veranstaltungen wird fertig gestellt.
 - Die Organisation und Ausgestaltung der Konfirmation wurde besprochen.
 - Von Ostern bis Oktober wird die Stolpener Stadtkirche an Wochenenden und Feiertagen geöffnet sein.
 - Die im Januar stattgefundene Klausurtagung mit den anderen Kirchenvorständen des Bundes zur Strukturreform 2025 und den damit verbundenen reduzierten Pfarrstellen wurde ausgewertet. Eine weitere Klausur mit den anderen Kirchenvorständen des Bundes ist am 5. Juni in Sebnitz geplant. Eine Gemeindeversammlung zur Information über die Stellensituation im Verkündigungsdienst wird am 22. September 2024 stattfinden.
 - Vom 22. bis 25. August 2025 soll es eine Gemeinderüstzeit geben.
- Die nächsten Sitzungen finden am 16. April und 14. Mai 2024 statt. Sie können sich mit Ihren Anfragen bis eine Woche vorher an Kathrin Weigelt (kirchenvorstand@kirchestolpen.de) oder an das Pfarramt wenden.

Linda Winkler



Wohnung zu vermieten

Alte Schulstraße 9 | Stolpen

Zu vermieten ist eine schöne neu sanierte Wohnung in unserem Pfarrhaus in Stolpen mit fantastischem Ausblick.

Die Wohnung ist 101 m² groß, hat 2 Schlafzimmer, 1 Wohnzimmer, Küche und Bad. Die Kaltmiete beträgt 810,40 € pro Monat.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 03596 / 5999995 montags und dienstags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr oder per E-Mail an Ines.Schoene@evlks.de.



© J. Gonddek

Standfestigkeitsprüfung für Grabsteine

Nach der Wintersaison führen wir auf unseren Friedhöfen eine Standfestigkeitsprüfung der Grabsteine durch. Dazu sind wir gesetzlich verpflichtet. Mittels Prüfung soll eine Gefährdung durch lockere Grabsteine vermieden werden. Für etwaige Folgen eines Unfalls durch einen umstürzenden Grabstein haftet der Grabstelleninhaber. Die Prüfung ist somit ein Service für die Nutzungsberechtigten.

Bei festgestellten Mängeln wird der Inhaber angeschrieben. Die Prüfung ist öffentlich und findet bei trockener Witterung im April/Mai statt. Genaue Daten werden im Schaukasten ausgehängen.

Rund um Ostern

Noch einmal eine herzliche Einladung zu den Gottesdiensten rund um Ostern:

Gründonnerstag 28. März

19:00 Uhr | Andacht mit Abendmahl

im Betreuten Wohnen in Stolpen, Carl-Samuel-Senff-Straße 4

19:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl

in der St.-Jacobi-Kirche in Neustadt/Sa.

Karfreitag 29. März

15:00 Uhr | Gottesdienst zur Sterbestunde

in der Kirche Langenwolmsdorf

Ostersonntag 31. März

6:00 Uhr | YouGO Osternacht mit Taufe

(Achtung: Zeitumstellung/ Zeit geändert!)

in der Kirche Langenwolmsdorf
anschließend Osterfrühstück

5:00 Uhr | Sternwanderung

von Langenwolmsdorf Oberdorf zur Osterandacht nach Rückersdorf (Beginn dort: 6:00 Uhr)

10:00 Uhr | Familiengottesdienst

in der Stadtkirche Stolpen



@pixelshot

Ostermontag 01. April

10:00 Uhr | Lobpreisgottesdienst

in der St.-Lorenz-Kirche Altstadt



© Jeff Jacobs auf Pixabay

Festgottesdienst – 25 Jahre projekt LEBEN e.V.

Sonntag 14. April 2024 | 10:00 Uhr | Stadtkirche Stolpen

Sie sind herzlich eingeladen zum Festgottesdienst anlässlich des 25-jährigen Bestehens von projekt LEBEN e.V.! Seit der Gründung im letzten Jahrtausend ist viel passiert. Wir wollen Gott danken für die zurückliegende Zeit und auch für die zukünftige um seine Hilfe und Segen bitten. Deshalb wollen wir einen Festgottesdienst feiern mit aktuellen Informationen zum Verein, einer Predigt von Tilmann Popp (Superintendent Bautzen-Kamenz) und Musik von den Bläsern aus Friedersdorf. Im Anschluss findet ein gemeinsames Mittagessen in der Kirche statt.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team von projekt LEBEN e.V.



Erstabendmahl und Konfirmation

Am 19. April feiern unsere Konfirmanden in einem Jugendgottesdienst um 18:30 Uhr in der Kirche Langenwolmsdorf ihr Erstabendmahl.

Der Konfirmationsgottesdienst findet dann am 21. April um 10:00 Uhr in der Stadtkirche Stolpen statt. In diesem bekräftigen 7 Jungen und Mädchen unserer Gemeinde ihren Glauben an Jesus Christus und werden gesegnet.



© F. Reppie

Offener Familiengottesdienst

05. Mai 2024 | 10:00 Uhr | HuGO Saal Langenwolmsdorf

Herzliche Einladung zu einem offenen Familiengottesdienst mit Lobpreis, Impuls, Austausch, Kindergottesdienst, Gemeinschaft und leckerem Mittagessen.

Wachstum ist unser Herzensanliegen: Wachsen in unserem Glauben und unserer Beziehung mit Jesus Christus, aber auch in Freundschaft und Gemeinschaft. Gemeinsam wollen wir Jesus besser kennenlernen und Ihn bekannt machen. Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein, mitzumachen und das gemeinsame Mittagessen zu genießen.



© pixabay

Himmelfahrt

09. Mai 2024 | 10:00 Uhr |
Helmsdorf, Wilschdorfer Straße 30

Zum Gottesdienst treffen wir uns wieder unter freiem Himmel - nun zum wiederholten Mal bei Familie Paufler in Helmsdorf auf der Wiese. Es werden Bänke bereitstehen. Gerne können Sie aber auch eine Picknickdecke mitbringen.

Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss. Bei schlechtem Wetter ziehen wir in die Helmsdorfer Kirche um.



© L. Gomdek

Burggottesdienst

20. Mai 2024 | 9:30 Uhr | Burg Stolpen

Am Pfingstmontag treffen wir uns wieder auf der Stolpener Burg. Zum ersten Pfingstfest kamen Menschen aus aller Welt nach Jerusalem. Zu uns kommen immerhin die Kirchgemeinden Lauterbach-Oberottendorf und Neustadt, die mit uns feiern. Wir bitten Gott um Erneuerung seiner Kirche, wir hören sein Wort und loben ihn mit unseren Gebeten und Liedern. Lassen Sie sich dazu herzlich einladen.



© K. Protze

Jugend unterwegs

Am 25. Mai sind alle Jugendlichen in unserem Kirchgemeindebund zur Tour „Jugend unterwegs“ eingeladen. In diesem Jahr steht wieder eine Fahrradtour auf dem Programm. Wir starten am Samstag in Neustadt, fahren eine nette Runde im Gebiet des Kirchgemeindebundes und finden am Abend Quartier mit Zelt und Isomatte in Ehrenberg. Dort machen wir am Sonntag beim Gottesdienst mit, zu dem alle eingeladen sind. Die Tour soll uns im Kirchgemeindebund verbinden und ein wunderbares Erlebnis miteinander und mit Gott sein. Alle ab 13 Jahren sind herzlich dazu eingeladen!

Anmeldung und Infos gibt's bei Daniel Marschner und Lothar Gulbins.



©Vanlev



©projekt LEBEN e. V.

Gottesdienst mit dem OASE-Chor

26. Mai 2024 | 10:00 Uhr | Kirche Langenwolmsdorf

Der OASE-Chor ist offen für alle Generationen und singt deutschsprachige Lieder aus der christlichen Populärmusik. Im Mai kommt er zu uns und gestaltet einen Gottesdienst aus. Anschließend gibt es für alle noch ein gemeinsames Mittagessen im HuGO. Herzliche Einladung!

“Kuchengottesdienst“

26. Mai 2024 | 15:00 Uhr | Gogelmoschgelände, Am Schafbergblick 1

Das Gogelmoschhaus und der Kindergarten "Kleine Weltentdecker" haben allen Grund zum Feiern! Wir dürfen dankbar auf 10 Jahre zurückblicken und wollen das auch gemeinsam mit vielen Menschen feiern. Dankbar sind wir auf all das, was wir mit Unterstützung vieler, vieler Menschen, die an uns geglaubt, uns durch diese Zeit mit getragen haben, erreichen konnten. Unsere Festwoche wollen wir am Sonntag den 26. Mai 2024 um 15:00 Uhr mit einem "Kuchengottesdienst" feierlich beginnen. Die Andacht findet auf dem Gogelmoschgelände statt und alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Es grüßen euch die Kleinen und Großen Weltentdecker!
Martina Winter

©Gemeinsam unterwegs e. V.



Orgelkonzert

02. Juni 2024 | 17:00 Uhr | Kirche Langenwolmsdorf

Gerne können Sie sich schon den 02. Juni im Kalender vormerken: Bei uns ist wieder Hans-Christian Martin zu Gast. Er ist Organist an der Silbermann-Orgel in Crostau und wird unsere Herbrig-Orgel mit Werken von Bach, Peeters, Pärt und anderen Komponisten zum Klingen bringen. Genauere Informationen folgen im nächsten Landboten und auf der Internetseite unserer Kirchgemeinde.



©G. Friedlhuber



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

April

01. April 2024

Ostermontag

10:00 Uhr | Kirche Altstadt

Lobpreisgottesdienst

Kollekte: Eigene Gemeinde

Kirchner: Nöpel

07. April 2024

Quasimodogeniti

10:00 Uhr | Kirche Helmsdorf

Pfr. i. R. Gerhard Fiedlschuster

Kollekte: Posaunenmission und
Evangelisation

Kirchner: Wünsche

14. April 2024

Misericordias Domini

10:00 Uhr | Stadtkirche Stolpen

Festgottesdienst 25 Jahre projekt LEBEN e.V.

Superintendent Tilmann Popp

Kollekte: projekt LEBEN e.V.

Kirchner: Sehrer



LEGENDE



TAUFE



ABENDMAHL



MITTAGESSEN



KINDERGOTTESDIENST



KIRCHENCAFÉ



POSAUENCHOR



KIRCHENCHOR

19. April 2024

18:30 Uhr | Kirche Langenwolmsdorf

YouGO mit Erstabendmahl der

Konfirmanden

Kollekte: HuGO

Kirchner: Weigelt



21. April 2024*Jubilate*

10:00 Uhr | Stadtkirche Stolpen

Konfirmation

Pfr. Tom Seidel

Kollekte: Eigene Gemeinde

Kirchner: Hoffmann

**28. April 2024***Kantate*

10:00 Uhr | Kirche Langenwolmsdorf

Gottesdienst mit Jubelkonfirmation

Pfr. Tom Seidel

Kollekte: Kirchenmusik

Kirchner: Gondek

**Mai****03. Mai 2024**

18:30 Uhr | Stadtkirche Stolpen

Ephoraler Jugendgottesdienst

Kollekte: Eigene Gemeinde

Kirchner: Hoffmann

**05. Mai 2024***Rogate*

10:00 Uhr | HuGO Langenwolmsdorf

Offener Familiengottesdienst

Kollekte: Eigene Gemeinde

Kirchner: Strobel/Grützner

**09. Mai 2024***Christi Himmelfahrt*

10:00 Uhr | Helmsdorf,

Wilschdorfer Straße 30 (bei Fam. Paufler)

Pfr. Tom Seidel

Kollekte: Weltmission

Kirchner: Hoffmann

**12. Mai 2024***Exaudi*

10:00 Uhr | Stadtkirche Stolpen

Pfr. Tom Seidel

Kollekte: Eigene Gemeinde

Kirchner: Willkommen

**19. Mai 2024***Pfingstsonntag*

10:00 Uhr | Kirche Altstadt

Pfr. Tom Seidel

Kollekte: Eigene Gemeinde

Kirchner: Beese

**20. Mai 2024***Pfingstmontag*

09:30 Uhr | Burg Stolpen

Regionalgottesdienst

Pfr. Tom Seidel

Kollekte: Diakonie Deutschland -

Evangelischer Bundesverband

Kirchner: Friese / Preuß

**26. Mai 2024***Trinitatis*

10:00 Uhr | Kirche Langenwolmsdorf

Gottesdienst mit dem OASE-Chor

Prediger Johannes Berchner

Kollekte: projekt LEBEN e.V.

Kirchner: Strobel/Grützner

**02. Juni 2024***1. Sonntag nach Trinitatis*

10:00 Uhr | Stolpen

Pfr. i. R. Gerhard Fiedlschuster

Kollekte: Missionarische Öffentlichkeits-

arbeit - Landeskirchliche Projekte des

Gemeindeaufbaus

Kirchner: Weigelt

Weltgebetstag 2024 – Frauen in Palästina



Nach viel zu langer Zeit fand wieder der Gottesdienst zum Weltgebetstag am 1. März in unserer Gemeinde (Kirche Helmsdorf) statt. Wir widmeten uns den Frauen aus Palästina mit vielen Gebeten für Frieden und Bitten um Unterstützung in ihrer momentanen Not. Nach einem Essen mit landestypischen Speisen saßen wir noch lange zusammen und tauschten unsere Gedanken aus. Einen großen Dank an das Vorbereitungsteam, welches mit viel Liebe Gemeinschaftssinn schuf und mir das Gefühl des Zusammenhaltes und der Geborgenheit vermittelte.

Susan Kühnel



© Susan Kühnel



© Susan Kühnel

Konfifreizeit in Kollm

Da in diesem Jahr keine Konfifactory stattfand, entschieden wir uns für eine eigene kleine Freizeit in Kollm bei Niesky. Vom 29. Februar bis zum 03. März waren sechzehn Konfis der 7. und 8. Klasse und noch einmal neun Jugendliche und Erwachsene gemeinsam unterwegs. Thematisch ging es in den Bibelarbeiten am Vormittag um Jesus Christus. Die Nachmittage waren mit einem Geländespiel (Siedler) und verschiedenen Workshops gut gefüllt. So wurde z.B. gebacken, eine Bibelhülle gebastelt oder ein Lego-Wettbewerb gemacht. Am Sonntag wurde in der kleinen Dorfkirche ein Werkstattgottesdienst von den Konfirmanden vorbereitet und gefeiert. Insgesamt war es eine runde Sache, auch wenn nach den Tagen bei Konfis und Mitarbeitern ein kleiner Schlafmangel nachgeholt werden musste...



© T. Seidel/ C. Gonddek

Kirche Hohnstein

Eine der schönsten Barockkirchen in Sachsen

Die erste Erwähnung der Hohnsteiner Kirche stammt aus dem Jahr 1381. Davon ist allerdings nichts mehr zu sehen, denn 1724 sind die Kirche und 52 Wohnhäuser der Stadt durch einen verheerenden Stadtbrand zerstört worden. Für den Neubau wurde der Dresdner Ratszimmermeister George Bähr beauftragt. Von 1725 bis 1728 wurde die jetzige Kirche nach seinen Plänen errichtet. Es ist also ein Vorgängerbau seiner Frauenkirche in Dresden (1726-1743). In Hohnstein hat George Bähr sein „Gesellenstück“ und in Dresden letztendlich das große „Meisterstück“ geschaffen. Viele Elemente sind ebenso in der Frauenkirche wiedererkennbar.

Fragen an Karl Pavlicek (Mitglied im Ortsausschuss Hohnstein-Ehrenberg):

Was lieben Sie an Ihrer Kirche besonders?

Neben der einmaligen Architektur und der Ausmalung ist mir die Orgel das Schönste in unserer Kirche. Ich kann leider nicht spielen, erfreue mich aber immer wieder, wenn der Organist mal so „alles rausholt“ aus dem kleinen Instrument.

Außerdem ist die Orgel mit einem wunderschön gestalteten Prospekt und der Bemalung ein Blickfang.

Wann ist die jüngste Erneuerung gewesen?

Die Kirche wurde 2010 umfassend außen und innen saniert. Im Dachstuhl mussten etliche Sparren erneuert werden. Außerdem waren an der Dacheindeckung Schäden zu beheben. Die gesamte Fassade und der Turm erhielten einen neuen Anstrich. Im Inneren wurde die barocke Ausmalung aus dem 18. Jh. restauriert.

Was gibt es in dieser Kirche, was es in keiner anderen gibt?

Der sogenannte Kanzelaltar, das ist nur in den Kirchen eingebaut worden, die George Bähr errichtet hat. Natürlich haben auch spätere Architekten diese



Bauweise übernommen, z. B. in der Kirche in Lohmen und in Seiffen.

Welches Detail sollte man sich nicht entgehen lassen?

Die Kanzel wird unten von einem kleinen Engelskopf getragen und über dem Schalldeckel ebenso von einem Engelskopf bekrönt. Diese Köpfe sind allerliebste angefertigt worden.

Außerdem ist genau über dem Altar im Gewölbe der offene Himmel mit Wolken gemalt. Darin ein gleichseitiges Dreieck, und dreimal „sanctus“ geschrieben. Das soll symbolisieren, dass der Himmel offen und Gott hier in der Kirche gegenwärtig ist.

Was sieht man vom Kirchturm aus?

Wunderschöne Ausblicke über das Städtchen und zur Burg und natürlich in die Felsenwelt des Elbsandsteingebirges. Der Turm kann aber nur mit einer Führung bestiegen werden (141 Stufen).

Wann hat man die Chance die Kirche zu besichtigen?

Die Kirche ist von Ostern bis zum Totensonntag täglich zur Besichtigung geöffnet. Natürlich auch zu Gottesdiensten und Konzerten.



„Aktiv gegen Gewalt“

Wir sind in unseren Kirchgemeinden dabei, Schutzkonzepte zu entwickeln und umzusetzen – damit Menschen sich sicher bei uns fühlen. Dass das dringend notwendig ist, wird deutlich an den Berichten von Betroffenen, die diesen Schutz in unserer Kirche in der Vergangenheit nicht erlebt haben. Kilian Creutz als unser Landessynodaler berichtet dazu von der letzten Synodentagung:

Zeit zum Zuhören und Handeln

„Denn es ist nichts verborgen, das nicht offenbar werden soll, und es ist nichts geheim, das nicht an den Tag kommen soll. Wer Ohren hat zu hören, der höre!“

Markus 4, 22-23

Zuhören. Auf der Tagung der sächsischen Landessynode, im November 2023, galt es für mich, zuzuhören. Denn Betroffene sexualisierter Gewalt berichteten von unfassbar großem Leid, was sie in unserer Kirche durch unsere Haupt- und Ehrenamtlichen erfahren haben.

Zum Zuhören gehörte für mich auch, zu hören, dass viele Täter bis heute hohe Anerkennung in ihren Gemeinden genießen und mit ihren Anhängern die geschehenen Taten relativieren und verleugnen. Wieder andere Verantwortliche schauten und schauen immer noch weg.

Zuhören kann schockieren. Diese Erfahrungen haben mich schockiert und emotional tief berührt. Zuhören wirft Fragen auf: Wie ist es dazu gekommen? Warum werden Täter immer noch gedeckt und weshalb wird Unrecht und Schuld hier von einigen nicht klar benannt? Zuhören bleibt wichtig und sollte, wie unser Landesbischof Tobias Bilz sagt, zugleich der Ausgangspunkt dafür werden, endlich handlungsfähig zu werden, Machtfragen zu stellen und Transparenz herzustellen. Es geht darum, Unrecht beim Namen zu nennen und unsere Gemeinde in all ihren Teilen vor sexualisierter Gewalt zu schützen.

Kilian Creutz

20 Jahre Radfahrerkerche Stadt Wehlen

14. April 2024 | 10:00 Uhr | Kirche Wehlen

„Menschen können erleben, dass Kirche sich sportlich und weltoffen zeigt und erfahren, dass das Evangelium Christi Quelle des Lebens ist.“

Liebe Nachbargemeinden,
unter diesem Motto versuchen wir seit 2004, Menschen anzusprechen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Das betrifft natürlich nicht nur Radfahrer, sondern alle, die in unsere Kirche eintreten und innehalten. Innehalten vom Stress des Alltages, zum Gebet, zum Finden des inneren Gleichgewichtes, einfach so. Viele Tausend Besucher haben das seit 2004 getan und wir erleben und gestalten inzwischen die 21. Saison der Radfahrerkerche Stadt Wehlen.

Am 14. April 2024 wollen wir nun das 20. Jubiläum im Rahmen unserer jährlichen Saisoneroöffnung festlich begehen.

Es beginnt um 10:00 Uhr mit einem Gottesdienst und setzt sich fort mit einem zwanglosen Beisammensein mit Musik, Puppenspiel, Ausstellungsbesichtigung und ggf. einer Radtour. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Sie sind als unsere unmittelbaren Nachbarn schon heute besonders herzlich dazu eingeladen!

Dr. Dieter Arndt
i.A. der Projektgruppe
Radfahrerkerche Stadt Wehlen
der Philippuskirchgemeinde
Lohmen



Aktuelle Informationen auch im Internet unter www.radfahrerkerche-wehlen.de.

Wachstum braucht Grenzen

Themenabend der Umweltgruppe
"Sandstein und Granit"

MIT
ANNE RÖMPKE

Referentin für
Schöpfungsverantwortung
in der Ev.-Luth.
Landeskirche
Sachsens



NEUER
TERMIN!

Mittwoch

24. 4. 2024

Imbiss ab 18:15 Uhr
Themenabend ab 19 Uhr

Pfarrhaus Bad Schandau
(Dampfschiffstraße 1)

Eintritt frei!

Themenabend: Wachstum braucht Grenzen

24. April | 18:15 Uhr | Bad Schandau

Diesen Themenabend hatte die Umweltgruppe "Sandstein und Granit" ursprünglich für Januar geplant. Da an dem Abend aber das Wetter so schlecht war (Glatteis), haben wir ihn auf den 24. April verschoben.

So haben alle noch die Möglichkeit, daran teilzunehmen.

Herzliche Einladung!

Sebastian Kreß i. A. der Umweltgruppe

16. Berggottesdienst am Kuhstall

Sonntag 05. Mai 2024 | 15:00 Uhr | Kuhstallhöhle am Neuen Wildenstein

„Über Grenzen“ lautet das Motto des diesjährigen Berggottesdienstes. Einerseits soll dieser Gottesdienst dazu ermutigen, mit Grenzen zu leben, andererseits aber auch Grenzen zu überwinden. Tomáš Salov (Sprecher des Nationalparks Böhmisches Schweiz) und Kai Bigge (Stadtwehrleiter Bad Schandau) erzählen von ihren Erfahrungen mit Grenzen. Posaunenchöre der Region und Chöre des Sächsischen Bergsteigerbundes gestalten diesen Gottesdienst musikalisch aus.

Veranstaltet wird er von den Evangelischen Kirchengemeinden Sebnitz-Hohnstein und Bad Schandau in Kooperation mit der Nationalparkverwaltung.

Das Felsentor „Kuhstall“ erreicht man zu Fuß (z.B. in ca. 30 Minuten von der Haltestelle und dem Parkplatz „Lichtenhainer Wasserfall“ aus).

Seien Sie zu diesem besonderen Gottesdienst herzlich eingeladen!

Pfrin. Luise Schramm



© K. Hofmann

Themenabend: „Demokratie als Herrschaft des Volkes - Lust oder Frust?“

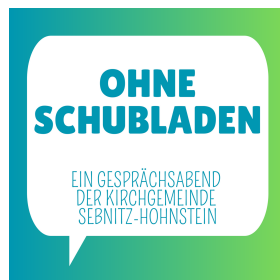
15. Mai 2024 | 19:30 Uhr | Sebnitz

Wie ist es um den Zustand der Demokratie in unserem Land und unserer Region bestellt? Was zeichnet ein demokratisches Miteinander aus?

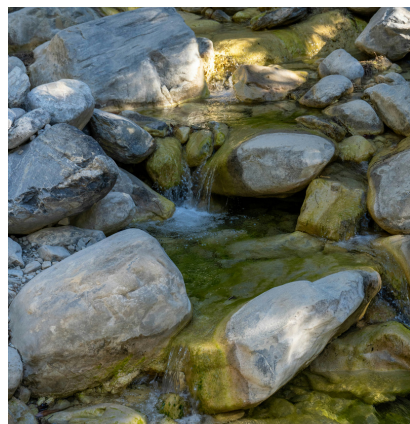
Erleben wir, dass die Herrschaft vom Volk ausgeht, oder schauen wir ohnmächtig zu, wie „die da oben“ über „uns kleine Leute“ hinweg bestimmen? Welche Möglichkeiten haben wir denn zur echten demokratischen Mitgestaltung? Und welche Grenzen? Das sind Fragen, wo die Stimmen und Meinungen weit auseinander gehen. Und oft fehlen Orte, wo in aller Unterschiedlichkeit und mit Offenheit um diese Themen gerungen wird. Dabei merken wir: Wir brauchen solche Räume zum Zuhören, Diskutieren, miteinander Ringen. Gerade wenn es um unser gesellschaftliches Miteinander geht! Dazu wird beim nächsten Ohne-Schubladen-Abend Gelegenheit sein. Dieser findet am 15. Mai um 19:30 Uhr in Sebnitz statt.

Genauer Ort und Podiumsgäste werden noch mit Plakaten und auf der Homepage www.kirche-sebnitz.de bekannt gegeben. Aber eines steht schon jetzt fest: Es wird spannend und Kommen lohnt sich!

Pfr. Sebastian Kreß



Wie denken an Freude und Leid
in unserer Gemeinde:



©A. Nuraliev

“Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.” 1. Korinther 13,13

Büchertisch: Im Land der Hoffnung steht mein Zelt



Jeder sucht sich den Ort, wo man leben möchte, selbst aus. Das trifft auch auf den inneren Wohnort zu. Ist die Seele in einer düsteren Umgebung daheim oder zelten die eigenen Gefühle und Gedanken an einer taghellen Quelle, die zuversichtlich sprudelt? Falls Sie sich für das Land der Hoffnung entscheiden möchten, ist dieses Buch ein passender Begleiter. Tomas Sjödin verbindet eigens für dieses Buch übersetzte Bibelstellen aus der englischen »The Message« mit täglichen Andachten für den Verlauf eines Jahres. Ein Jahresbegleiter mit frischen Blickwinkeln auf so manche bekannte Bibelstelle. Andachten, die den Duft der Hoffnung verbreiten.

“Mal weit ausholend, dann wieder ganz direkt; mal mit klaren Aussagen, dann vor allem mit offenen Fragen – dieses Andachtsbuch ist ein wunderbarer Begleiter für alle, die offen sind für neue Gedanken und unaufdringliche Anstöße von einem großen und lebenserfahrenen Autor aus dem hohen Norden.” (Martin Gundlach, Chefredakteur der Zeitschrift “Aufatmen”)



Kinder

Christenlehre in Stolpen

📅 wöchentlich montags
(außer in den Ferien)

🕒 Klasse 1 & 2 14:00 - 15:00 Uhr
Klasse 3 & 4 15:30 - 16:30 Uhr
Klasse 5 & 6 17:00 - 18:00 Uhr

📍 Pfarrhaus Stolpen

👤 Anke Klaus, Tel. 0152 56609925
kinder@kirche-stolpen.de

Christenlehre in Langenwolmsdorf

📅 wöchentlich dienstags
(außer in den Ferien)

🕒 Klasse 1 & 2 14:00 - 15:00 Uhr
Klasse 3 & 4 15:30 - 16:30 Uhr
Klasse 5 & 6 17:00 - 18:00 Uhr

📍 HuGO, Bergstr. 7, Langenwolmsdorf

👤 Anke Klaus, Tel. 0152 56609925
kinder@kirche-stolpen.de

Anke Klaus holt die Grundschüler vom Schulhort ab und bringt die ersten Gruppen auch wieder zurück.

Konfis & Jugend

📍 HuGO Langenwolmsdorf
👤 Michael Hänsel, Tel. 25724
teamhugo@kirche-stolpen.de
🕒 freitags 18:30 Uhr

YouGO - Jugendgottesdienst

🕒 18:30 Uhr

📅 19. Apr *Erstabendmahl*

03. Mai *ephoraler JuGo in Stolpen*
Wozu kann Gott dich hier
gebrauchen?

HuGO-Themenabend

🕒 18:30 Uhr

📅 12. Apr *Tauch ein!*

17. Mai *Begeistert und begabt?!*
31. Mai *(Not) To-Do-Liste*

Offenes HuGO für die Jugend

i. d. Regel jeden Freitag, an dem weder YouGO noch HuGO-Themenabend ist

🕒 18:30 Uhr

📅 26. Apr *Tischtennisturnier*

04. Mai *Volleyballsamstag in Sohland*
24. Mai *Spieleabend*

Gebet

Gemeindegebet

- 📅 mittwochs (außer in den Ferien)
- 🕒 18:00 Uhr
- 📍 Stadtkirche Stolpen
- 👤 Evelyn Hoffmann, Tel. 29356

Gebet im HuGO

- 📅 donnerstags
- 🕒 18:18 Uhr
- 📍 HuGO, Bergstr.7, Langenwolmsdorf
- 👤 Christoph Gondek, Tel. 120739

Hauskreise

Hauskreis für junge Erwachsene

- 14-täglich dienstags
- 📅 02. Apr / 16. Apr / 30. Apr
07. Mai / 21. Mai
- 🕒 18:30 Uhr 📍 wechselnde Wohnungen
- 👤 Chr. & J. Gondek, Tel. 120739

Hauskreis für Frauen

- 14-täglich freitags
- 📅 19. Apr / 03. Mai / 17. Mai / 31. Mai
- 🕒 9:00 Uhr 📍 wechselnde Wohnungen
- 👤 Juliane Pitzschel, Tel. 647726

Bibelkreis für Erwachsene

- jeden ersten Dienstag im Monat
- 📅 02. Apr / 07. Mai 🕒 19:00 Uhr
- 📍 bei Familie Thierse
- 👤 G. Thierse, Tel. 25026

Männerstammtisch

- 📅 nach Absprache
- 📍 Lauterbach, Dorfstr. 110
- 👤 Matthias Netwall, Tel. 29478

Musik

Kirchenchor

- 📅 donnerstags
- 🕒 19:30 Uhr
- 📍 Pfarrhaus Stolpen, Alte Schulstr. 9
- 👤 Anke Klaus, Tel. 0152 56609925

Posaunenchor

- 📅 mittwochs (außer in den Ferien)
- 📍 HuGO, Bergstr.7, Langenwolmsdorf

Seniorenkreis

jeden zweiten Donnerstag im Monat

- 📅 11. Apr / 02. Mai
- 🕒 14:00 Uhr
- 📍 Gemeindsaal im HuGO, Bergstr.7, Langenwolmsdorf
- 👤 Carola Gondek, Tel. 24829

Gottesdienste für Senioren

jeden zweiten Dienstag im Monat

- 📅 09. Apr / 14. Mai
- 🕒 10:00 Uhr
- 📍 Pflegeheim Stolpen, Pfarrfelderweg 1
- 👤 Pfr. Tom Seidel Tel. 29466



Pfarramt

Anja Jaster
 Alte Schulstraße 9
 01833 Stolpen
 Tel. 035973 26409
 Fax 035973 29459
 pfarramt@kirche-stolpen.de
 www.kirche-stolpen.de

Sprechzeiten Kanzlei

Do. 16:00 – 18:00 Uhr

Für Friedhofsangelegenheiten und Bestattungsanmeldungen wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung im Pfarramt Neustadt:

Friedhofsverwaltung Neustadt

Kirchplatz 2
 01844 Neustadt i. Sa.
 Tel. 03596 503039
 Fax 03596 501923
 Di. 08:00 - 11:30 Uhr
 Do. 08:00 - 11:30 Uhr + 13:00 - 17:00 Uhr

BANKVERBINDUNGEN

Kirchgeld

Empfänger:
 Kirchgemeinbund Nördliche Sächsische Schweiz

IBAN:
 DE68 3506 0190 1650 1000 22
BIC: GENO DE D1 DKD

Friedhofsgebühren

Empfänger:
 Kirchgemeinbund Nördliche Sächsische Schweiz

IBAN:
 DE46 3506 0190 1620 8810 11
BIC: GENO DE D1 DKD

Ansprechpartner

Pfarrer

Tom Seidel
 Tel. 035973 29466
 tom.seidel@evlks.de

Gemeindepädagogin und Kantorin

Anke Klaus
 Tel. 0152 56609925
 kinder@kirche-stolpen.de
 kirchenmusik@kirche-stolpen.de

Friedhofsverwalterin und technische Mitarbeiterin

Vera Hillmann
 Tel. 0152 56609929

Diakonischer Mitarbeiter

Diakon Matthias Netwall
 Tel. 035973 29478

Spendenkonto:

Empfänger:
 Kassenverwaltung Pirna
IBAN:
 DE33 3506 0190 1617 2090 19
BIC: GENO DE D1 DKD
Verwendungszweck:
 RT 2692 - Stolpener Land

Förderfonds für den Gemeindeaufbau der Kirchengemeinde

Empfänger:
 projekt LEBEN e.V.
IBAN:
 DE65 1203 0000 0018 2174 06
Verwendungszweck:
 Förderfonds Stolpener Land